

KINDERWUNSCH IM SPANNUNGSFELD DER REPRODUKTIONSMEDIZIN

EINLADUNG

VERANSTALTER

Der gesellschaftliche Umgang mit dem Thema „unerfüllter Kinderwunsch“ hat sich in den vergangenen Jahren drastisch verändert.

Frauen und Männern steht eine (vermeintlich) riesige Bandbreite an technisch-medizinischen Möglichkeiten zur Verfügung, um sich der Erfüllung ihres Wunsches anzunähern. Einige der Behandlungsoptionen sind in Deutschland nicht legal.

Damit stellen sich unweigerlich neue Fragen: Wie „weit“ gehen wir als Paar, gehe ich für ein Kind? Was wollen und können wir als Gesellschaft ethisch (ver-)tragen?

Ziel des Fachtags ist es, einen aktuellen und kompakten Überblick zum medizinischen und rechtlichen Stand der Reproduktionsmedizin in Deutschland zu beschreiben, Beratungsanforderungen sowie ethische und gesellschaftspolitische Fragestellungen zu diskutieren und nach neuem gesetzlichem Regelungsbedarf zu fragen. Angesprochen sind Fachkräfte, die in der psychosozialen, psychologischen, ärztlichen oder rechtlichen Beratung mit dem Thema Kinderwunsch konfrontiert sind. Wir erhoffen uns einen fachübergreifenden Gedankenaustausch und eine lebendige Diskussion.

Ein Schwerpunkt des Fachtages widmet sich außerdem den neuen Akteuren der Reproduktionsmedizin - Kinder, Samenspender und Leihmütter – und fragt nach Auswirkungen in unserem Verständnis von Familie. Welche Erfahrungen, welche fachlichen Erkenntnisse, welche politischen Einschätzungen liegen vor? Der Vortrag am Abend und die anschließende Podiumsdiskussion sind geöffnet für ein interessiertes Publikum und können separat besucht werden.

profamilia
Baden-Württemberg

Theodor-Heuss-Str. 23
70174 Stuttgart
Tel.: 0711- 2599353
www.profamilia.de/baden-wuerttemberg

in Kooperation mit



Friedrich Ebert Stiftung / FEF
Werastraße 24
70182 Stuttgart
Tel.: 0711 - 248394-40
www.fes.de/de



Evang. Bildungszentrum Hospitalhof
Büchsenstrasse 33
70174 Stuttgart
Tel.: 0711- 20680
www.hospitalhof.de

Tagungsgebühr

Für die Fachvorträge in Kombination mit der Abendveranstaltung erheben wir 30 Euro. Begleichung der Kosten am Veranstaltungstag. Für die Abendveranstaltung alleine fallen keine Kosten an.

Tagungsort

Hospitalhof Stuttgart, Büchsenstrasse 33, 70174 Stuttgart

Anmeldung

Per E-Mail an sieglinde.hopfauer@fes.de
Wir bitten um Anmeldung bis 16.11.2017

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln vom Hauptbahnhof Stuttgart mit S-Bahn, Linien S1 – S6, Gleis 101, bis Haltestelle „Stadtmitte“, Ausgang Büchsenstraße, Richtung Liederhalle
Zur Anfahrt mit dem Auto und zu Parkmöglichkeiten siehe <https://www.hospitalhof.de/service/anfahrt>

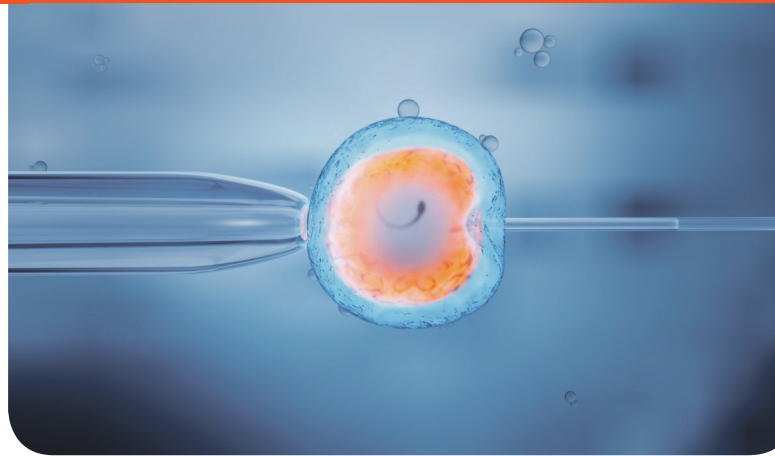
profamilia
Baden-Württemberg

Guter Hoffnung oder gut geplant?

Fachtag in Stuttgart
13.12.2017 | 13:30 - 20 Uhr



**Kinderwunsch im
Spannungsfeld der
Reproduktionsmedizin**



→ **Prof. Dr. Andreas Bernard**, Kulturwissenschaftler, Journalist und Publizist. Professur „Center for Digital Cultures“ der Leuphana Universität Lüneburg. Autor des Buches „Kinder machen - Neue Reproduktionstechnologien und die Ordnung der Familie“, Frankfurt, 2014.

→ **Carina Dorneck**, Rechtswissenschaftlerin, Universität Halle. Mitwirkung am Augsburg-Münchener-Entwurf für ein Fortpflanzungsmedizingesetz (AME-FMedG) hrsg. von Ulrich Gassner u.a., Doktorarbeit zum Thema „Das Recht der Fortpflanzungsmedizin“.

→ **Prof. Dr. med. Franz Geisthövel**, Mitbegründer und ärztlicher Mitarbeiter des Centrums für gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin Freiburg („CERF“).

→ **Dr. med. Marion Janke**, Ärztin und Psychotherapeutin, Geschäftsführerin von pro familia Stuttgart und Leiterin der Stuttgarter Informations- und Vernetzungsstelle Pränataldiagnostik.

→ **Hilde Mattheis**, Mitglied des Deutschen Bundestags und hier seit 2005 stellvertretende Sprecherin der Arbeitsgruppe „Gesundheit“ sowie Vorsitzende der Arbeitsgruppe „Verteilungsgerechtigkeit und soziale Integration“ der SPD-Bundestagsfraktion.

→ **Prof. Dr. Heike Stammer**, Dekanin und Studiengangsleiterin Soziale Arbeit an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg, Psychologische Psychotherapeutin und Systemische Supervisorin. Gründungsmitglied des Beratungsnetzwerkes Kinderwunsch Deutschland (BKID). Vorstand bei pro familia Heidelberg.

→ **Prof. Dr. Ursula Weber** (Moderation), Professorin für Sozialarbeitspolitik an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg.

13:30 h Begrüßung

Vortrag
13:45 h **Was können und was dürfen wir? Güterabwägung: aktueller Stand und Vergleiche zum Ausland**
Prof. Dr. med. Franz Geisthövel

Vortrag
14:30 h **Rechtliche Regelungen im Bereich der Reproduktionsmedizin. Brauchen wir ein neues Fortpflanzungsmedizingesetz?**
Carina Dorneck

15:15 h Diskussion

Vortrag und Diskussion
16:15 h **Die große Verführung - alles ist möglich! Brauchen/wünschen Paare eine unabhängige Beratung ?**
Prof. Dr. Heike Stammer

17:30 h Pause mit Imbiss

Öffentliche Abendveranstaltung mit Podiumsdiskussion

18:00 h

Vortrag
Kinder machen – neue Reproduktionstechnologien und die Ordnung der Familie
Prof. Dr. Andreas Bernard

18:45 h

Podiumsdiskussion
Dürfen wir alles was wir wollen und wollen wir alles was wir dürfen?
Prof. Dr. Andreas Bernard - Kulturwissenschaft
Prof. Dr. Franz Geisthövel - Medizin
Carina Dorneck - Recht
Dr. Marion Janke - Beratung
Hilde Mattheis - MdB/Politik

20:00 h

Veranstaltungsende

Fortbildungspunkte für Ärzte und Ärztinnen sind bei der Ärztekammer Stuttgart beantragt.

Teilnehmende können sich nach dem Bildungszeitgesetz freistellen lassen.